

Long. corporis	28	mm.
„ pronoti	7	„
„ elytrorum	42	„
Lat. „ medio	11	„
Long. femorum posticorum	26	„
„ ovipositores	5	„

Habitat cum praecedente.

Es wäre nicht übermäßig schwer, aus jeder der vorstehenden Arten eine besondere Gattung zu bilden. Ein Bedürfnis dazu liegt aber meines Erachtens einstweilen nicht vor.

Belonuchus nulli-cedo

von

C. A. Dohrn.

Die Thatsache, daß ich seit länger als dreißig Jahren einen hübschen Philonthiden besitze (ohne weitere Angabe als von den Philippinen), der Umstand, daß mir einer unsrer kundigsten Brachelyternkenner in einer Sendung dieser Tage den Determinanden als *Belonuchus* n. sp. bezeichnet hat, „den Fauvel in seinem neuesten Artikel über philippinische Staphylinen nicht erwähnt hat“, veranlassen mich, ihn hier zu beschreiben.

B. nulli-cedo, cyaneus, mediae magnitudinis, caput sulcatum, antennae nigrae, duobus articulis apicalibus fulvis, mandibulis acute dentatis nigris, palpis praelongis nigris, thorax caeruleus sparsim punctatus, elytra cyanea, abdomen nigro-caeruleum duobus segmentis apicalibus fulvis, femoribus flavis, tibiis tarsisque nigris.

Long. 16 mm., lat. 4 mm.

Patria: Philippinen.

Das Thier ist bunt genug, um nicht mit einem andern verwechselt werden zu können.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Dohrn Carl August

Artikel/Article: [Belonuchus nulli-cedo 74](#)